

Reformbewegung wünscht sich mehr Gespräche mit Bischöfen

Vor dem Herbst-Treffen der Deutschen Bischofskonferenz an diesem Montag fordert die katholische Reformbewegung «Wir sind Kirche» von den Bischöfen in Deutschland mehr Offenheit und Gesprächsbereitschaft mit der Basis. «Die Vollversammlungen sind in ihrer jetzigen Form nicht mehr ausreichend, um den dramatischen innerkirchlichen und gesellschaftlichen Problemen gerecht zu werden. Diese Versammlungen hinter geschlossenen Türen sind nicht mehr zeitgemäß», kritisierte Christian Weisner vom Bundesteam der Initiative. Die Bischofskonferenz kommt am Montag zu ihrem 150. Herbst-Treffen in Fulda zusammen.

DPA

Zuletzt geändert am 25.09.2017